

Pressemitteilung

14.10.2016

Familienbetriebe Land und Forst:

Erbschaftsteuerreform – endlich Planungssicherheit

Berlin - „Das neue Erbschaftsteuergesetz gibt endlich wieder Rechts- und Planungssicherheit für Familienbetriebe in Deutschland“, sagte Michael Prinz zu Salm-Salm, Vorsitzender der Familienbetriebe Land und Forst (FAB), am Freitag anlässlich der Gesetzes-Verabschiedung im Bundesrat. Kleinere und mittlere Familienunternehmen in der Land- und Forstwirtschaft werden bei der Erbschaftsteuer auch weiterhin vollständig entlastet, um ihre Existenz und Arbeitsplätze nicht zu gefährden. Damit setzt die Politik auf die Fortführung der Unternehmen und nicht auf deren Zerschlagung. Sie folgt dem Bundesverfassungsgericht, das die Verschonung bereits 2014 für zulässig hielt. „Das ist im Sinne der Generationengerechtigkeit und Nachhaltigkeit. Es trägt dazu bei, die Wirtschaftskraft im ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken“, so Salm. Eine Verschärfung des Erbschaftsteuergesetzes hätte für viele Betriebe eine massive existentielle Bedrohung bedeutet. Die Familienunternehmen stellen in Deutschland 60 Prozent der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze und 80 Prozent der Ausbildungsplätze.

Pressekontakt:

Anja-Katharina v. der Hagen
Leiterin
Presse und Kommunikation
Familienbetriebe Land und Forst e.V.
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Tel.: 030 / 2463046011
Fax: 030 / 31807242

www.familienbetriebeLuF.de